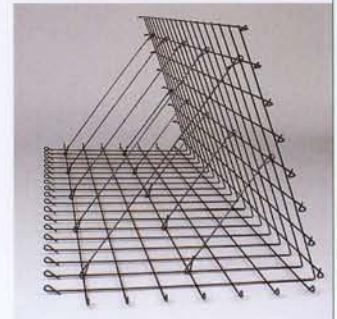
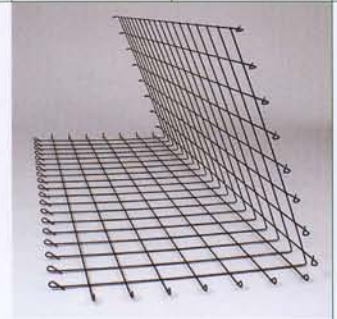




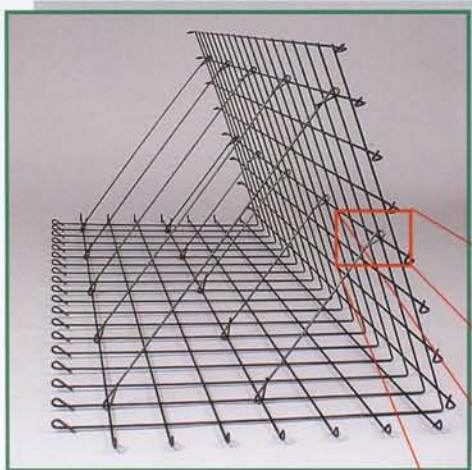
## Sichtbar grün

Mit **Quicky Soft** können begrünte Steilböschungen mit einer Vorderseitenneigung von bis zu 70° hergestellt werden. Im Frontbereich sorgt eine vorgeformte Drahtmatte mit Erosionsschutzausrüstung für Stabilität. Maßgefertigte Distanzhalter zwischen den Mattenflächen sorgen für die exakte Einhaltung der Neigung. An die Bodenmatte werden Bewehrungselemente kraftschlüssig gekoppelt. Im Vorderseitenbereich wird pflanzfähiger Oberboden eingebaut und im Hinterfüllbereich verdichtungsfähiger Erdstoff. Durch das gemeinsame Tragverhalten der Konstruktionsbestandteile Drahtmatte gekoppelt mit Bewehrungselement und dem verdichteten Hinterfüllboden entsteht so eine Verbundkonstruktion nach Art der »Bewehrten Erde«.





**Bild 1:**  
Abbildung einer vormontierten,  
vorgefertigten Drahtmatte



**Bild 2:**  
Verbindung der vorgeformten Drahtmatte  
mit dem Bewehrungsgitter mittels Steckstab



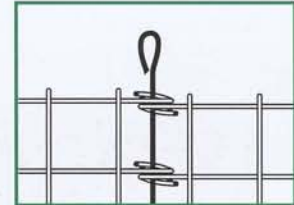
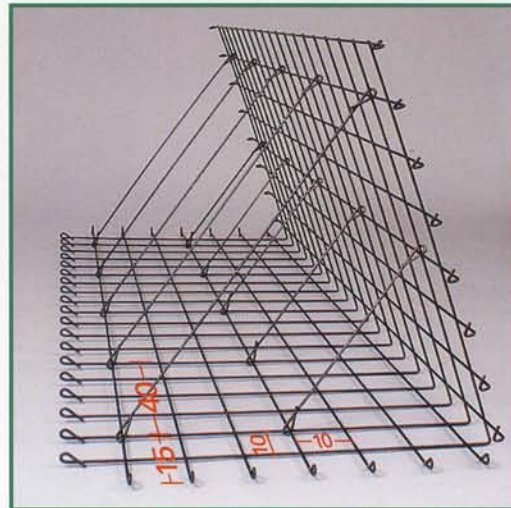
## Technische Daten

- Erdverbundkonstruktion bestehend aus geschweißten Stahldrahtgittermatten mit rundum geschweißten Ösen (Drahtdurchmesser 5,0 mm)  
- Bild 1 -
- Steckverbindungen (Drahtdurchmesser 6,0 mm)  
- Bild 2 -
- Distanzhalter (Drahtdurchmesser 5,0 mm)  
- Bild 2 -
- Maschenweite der Stahldrahtgittermatten 10 x 10 cm
- alle Stahlteile mit erhöhter Korrosionsbeständigkeit  
Beschichtung: Bezinal<sup>®</sup> 2000  
Getestet: 3000 Std Salzsprühnebeltest nach DIN 50 021 SS
- Erosionsschutz- und Begrünungsmatte aus Kokosfasern, bei Bedarf mit eingelegten Grassamen  
- Bild 3 -
- Bewehrungsgitter nach statischen Erfordernissen und mit Zulassung  
- Bild 2 -



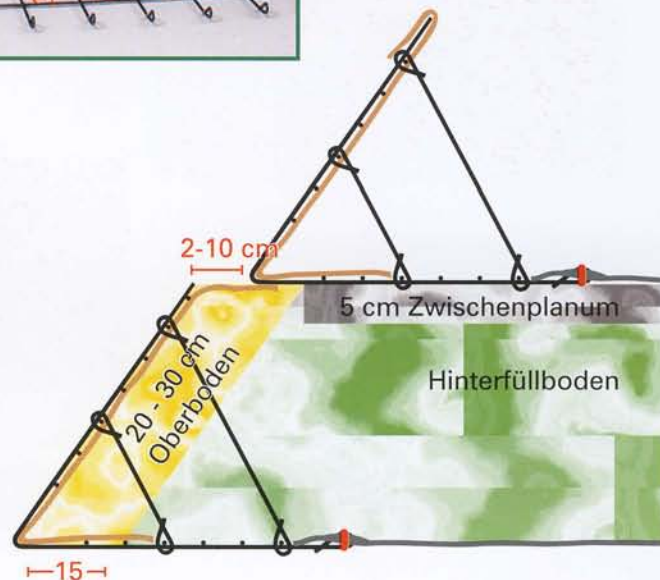
**Bild 3:**  
Erosionsschutz- und  
Begrünungsmatte aus  
Kokosfasern hinter  
der Frontfläche

**Bild 4:**  
Anordnung der  
Distanzhalter



**Bild 5:**  
Seitliche Verbindung der  
vorgeformten Drahtmatten  
mittels Steckstab

**Bild 6:**  
Variante des Aufbaus der Erd-  
verbundkonstruktion mit vor-  
geformten Drahtmatten



- Vorgeformte Drahtmatte auf Planum ausrichten.
- Erosionsschutzmatte an der Sichtseite mit 15 cm Überstand nach allen Richtungen von innen einlegen und befestigen. - Bild 2 -
- Distanzhalter im Abstand von 15 cm und folgend 40 cm (je 2 Stück) einhängen und an den Enden umbiegen. - Bild 4 -
- Bewehrungsgitter nach statischen Erfordernissen in Verlängerung an das Bodengitter mit dem Steckstab koppeln. - Bild 2 -
- Bei Tensar-Gittern sind die „Schlaufen“ wechselseitig zu fädeln. Das Bewehrungsgitter muss vor der Verfüllung gespannt werden.
- Vorgeformte Drahtmatte in Längsrichtung mit Steckstäben verbinden. - Bild 5 -
- Im Frontbereich Oberboden in einer Stärke von 20-30 cm einbauen und in Kombination von Hand- und Maschinenarbeit verdichten.
- Restliche Bewehrungsfläche mit Boden nach statischen Erfordernissen in 2 Lagen verfüllen und verdichten (mind. 97 % Proktordichte). Es ist darauf zu achten, dass die Tensar-Geogitter nicht direkt befahren werden.
- Zwischenplanum für die nächste Lage herstellen.
- Vorgeformte Drahtmatte der nächsten Lage im vorgesehenen Abstand der darunter liegenden Lage aufstellen.

# Musterausschreibungstext

## QUICKY -soft- 2000®

**Erdverbundkonstruktion, System »QUICKY -soft- 2000«®  
(vorgerichtete Winkelemente) liefern und einbauen**

Erdverbundkonstruktion, System »QUICKY -soft- 2000« besteht aus elektrisch punktgeschweißten, rundum mit geschweißten Ösen an vorgerichteten Winkelementen und mit einer Drahtzugfestigkeit von  $\geq 450 \text{ N/mm}^2$ . Zugfestigkeit der Ösen analog der Drahtzugfestigkeit.

Stahldrahtgittermatten  $\varnothing 5,0 \text{ mm}$   
Maschenweite  $10 \times 10 \text{ cm}$   
Frontelement Maschenweite  $10 \times 10 \text{ cm}$

Distanzhalter Draht  $\varnothing 5,0 \text{ mm}$ ,  $450 \text{ N/mm}^2$   
Steckstäbe Draht  $\varnothing 6,0 \text{ mm}$ ,  $450 \text{ N/mm}^2$

Konstruktionsneigung  $60^\circ/70^\circ$

Alle Teile spezialaluverzinkt mit einer Korrosionsbeständigkeit von mindestens 3000 Stunden Salzsprühnebeltest nach DIN 50021-SS. Bewehrungsgitter nach statischen Erfordernissen bzw. bauaufsichtlichen Forderungen.

Liefern einer Erosionsschutz- und Begrünungsmatte zum Einlegen hinter dem Frontelement.

Abrechnung erfolgt nach  $\text{m}^2$  senkrechter Ansichtsfläche (Projektion).

### Liefernachweis:

